

EU/Côte d'Ivoire - Restriktive Maßnahmen

Aufhebung der Maßnahmen

10.06.2016

- **Verordnung (EU) 2016/907 des Rates vom 9. Juni 2016 zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 174/2005 über Beschränkungen für die Erbringung von Hilfe für Côte d'Ivoire im Zusammenhang mit militärischen Aktivitäten und der Verordnung (EG) Nr. 560/2005 über die Anwendung spezifischer restriktiver Maßnahmen gegen bestimmte Personen und Organisationen angesichts der Lage in der Republik Côte d'Ivoire; ABl. L 153 vom 10.6.2016, S. 1.**

Anmerkung:

Die Verordnungen (EG) Nr. 174/2005 und (EG) Nr. 560/2005 des Rates, die restriktive Maßnahmen gegenüber Côte d'Ivoire regelten, werden mit Wirkung vom 11.6.2016 aufgehoben.

- **Beschluss (GASP) 2016/917 des Rates vom 9. Juni 2016 zur Aufhebung des Beschlusses 2010/656/GASP zur Verlängerung der restriktiven Maßnahmen gegen Côte d'Ivoire; ABl. L 153 vom 10.6.2016, S. 38.**

Anmerkung:

Die zusätzlichen restriktiven Maßnahmen der EU werden mit Wirkung vom 11.6.2016 vollständig aufgehoben. Hintergrund ist die Resolution 2283 (2016) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 28. April 2016, mit der alle Sanktionen der Vereinten Nationen gegen Côte d'Ivoire mit sofortiger Wirkung beendet wurden. Außerdem trägt der Rat mit der Entscheidung zur Aufhebung der zusätzlichen Sanktionen den jüngsten Entwicklungen in Côte d'Ivoire Rechnung.

Mehr zu:

EU / Côte d'Ivoire
Zoll

Kontakt

Hans-Jürgen Diedrich

 +49 228 24 993 345

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.